TRANSKRYPCJA NAGRAŃ

Zadanie 1.

głos męski: Daniela, warst du schon mal im Restaurant „Enoteca“?
głos żeński: Ja, das Lokal kenne ich. Ich bin vor Kurzem hingegangen, obwohl es im Internet oft kritisiert wird.
głos męski: Liegt das Restaurant zentral?
głos żeński: Nein, es ist ziemlich weit draußen, von mir zu Hause brauchte ich etwa 30 Minuten mit dem Auto, um dorthin zu kommen.
głos męski: Und wie sieht es drinnen aus?
głos żeński: Als ich ins Restaurant kam, sah ich an den Fenstern schöne Gardinen und auf den Tischen frische Blumen. Besonders gemütlich war es aber trotzdem nicht.
głos męski: Wieso? Was hat dir denn nicht gefallen?
głos żeński: Die Wände waren leer. Meiner Meinung nach sollten an den Wänden Bilder von Italien hängen. Die würden eine echt italienische Atmosphäre schaffen.
głos męski: Waren viele Gäste im Restaurant?
głos żeński: Nein, nur ein paar Tische waren besetzt. Der Kellner sprach gerade mit einigen unzufriedenen Gästen am Nachbartisch. Es beeindruckte mich, wie diplomatisch und taktvoll er mit diesen unfreundlichen Gästen umgehen konnte. Dann brachte er mir die Speisekarte. Leider verstand ich die italienischen Namen der Speisen nicht. Aber der Kellner sagte mir, wie sie auf Deutsch heißen. So konnte ich ein Gericht wählen.
głos męski: Und was hast du gegessen?
głos żeński: Ich habe Nudeln mit Pilz-Käse-Soße bestellt, einen Salat und als Nachtisch Tiramisu. Die Portionen waren richtig groß und die Preise günstig. Ich war also positiv überrascht. Alles in allem kann ich „Enoteca“ nur empfehlen.
głos męski: Dann werde ich am Wochenende mit meiner Freundin hingehen. Danke für den Tipp.

nach: www.stuttgarter-zeitung.de

Zadanie 2.

Nummer 1

Kobieta:

Während meines Studiums bin ich viel gereist. Aber statt Museen habe ich viel lieber Secondhand- und Vintage-Läden besucht, denn für Mode habe ich mich schon immer interessiert. In San Francisco haben mir diese Läden so gut gefallen, dass ich auf die Idee kam, eines Tages auch so einen Laden zu führen. Mein Traum hat sich erfüllt. In einem schönen Loft im Zentrum von Stuttgart biete ich meinen Kunden exklusive Vintage-Waren an.

nach: www.neckarperlen-blog.de

Nummer 2

Mężczyzna:

Es ist allgemein bekannt, dass Beratung die Kundenzufriedenheit verbessert. Ein Händler, bei dem Sie oft einkaufen, kennt Ihre Wünsche am besten. Bei ihm können Sie sich genau über die Produkte informieren. Deshalb möchten wir Ihnen raten, Ihre Einkäufe in Ihrem Wohnort zu erledigen. Dadurch helfen Sie der lokalen Wirtschaft. Außerdem müssen Sie nicht im Stau stehen und gewinnen dadurch Zeit. Weitere Gründe, warum Sie in Ihrem Wohnort einkaufen sollten, finden Sie auf unserer Internetseite: *www.heimat-shoppen.de.*

nach: www.heimat-shoppen.de

Nummer 3

Kobieta:

Bevor ich etwas online kaufe, lese ich Produktbewertungen. Entspricht die Größe der Schuhe den deutschen Schuhgrößen? Wie ist die Qualität des Materials? Für mich sind Kundenbewertungen von größter Bedeutung. Manchmal, wenn die Bewertungen im Netz zu unterschiedlich sind, spreche ich direkt mit einem Händler vor Ort und lasse mich von ihm beraten. Aber dann kaufe ich das gewünschte Produkt online, weil es im Internet meistens billiger ist.

nach: www.bitkom.org

Nummer 4

Mężczyzna:

Telefon, Mail, Chat und Messenger – Online-Shops nutzen verschiedene Kanäle, um ihre Kunden zu beraten. Die Shops unterstützen ihre Kunden zum Beispiel bei der Produktsuche oder beantworten Fragen zu Details. Eine aktuelle Studie des Branchenverbands Bitkom zeigt aber, dass nur wenige Kunden Rat beim Online-Einkauf suchen. Immer mehr Frauen entscheiden sich dagegen viel lieber für eine individuelle Beratung durch einen Experten, der sie beim Einkaufen begleitet.

nach: https://blog.shopauskunft.de

Nummer 5

Kobieta:

Du findest Shoppen stressig oder bist unsicher, was dir steht? Du weißt nicht, welche Läden gerade neu eröffnet haben? Dann nimm mich als unabhängige Beraterin auf deinen nächsten Einkaufsbummel mit. Ich bereite deinen Einkauf vor und begleite dich. Wenn ich weiß, was du brauchst und welches Budget du hast, kann ich Inspirationen sammeln und die richtigen Läden für dich aussuchen. Um einen Termin zu vereinbaren, fülle das Kontaktformular auf meiner Internetseite aus.

nach: www.ordnungswunder.ch

Zadanie 3.

Tekst 1.

Kobieta:

głos męski: In unserer Sendung: „Finde deinen Traumberuf!“ spreche ich heute mit der Journalistin Jana Baumann. Jana, wie bist du zum Journalismus gekommen?

głos żeński: Im Gymnasium schrieb ich zwar für die Schülerzeitung, aber ich interessierte mich damals auch für viele andere Sachen. Ich wusste noch nicht, was für mich das Richtige ist. Das Gespräch mit einem Berufsberater hat mir auch nicht wirklich weitergeholfen. In der Abiturklasse fand ich im Internet eine Anzeige über Schülerpraktika beim Zweiten Deutschen Fernsehen. Ich meldete mich an und wurde angenommen. Während des Praktikums merkte ich, dass Journalismus genau das ist, was ich machen will.

nach: www.zeitfuerdieschule.de

Tekst 2.

Mężczyzna: Es regnet immer stärker.

Kobieta: Nur noch 10 Minuten. Sie schaffen das schon.

Mężczyzna: Das hoffe ich auch. Bei meinen Fahrstunden bin ich ja oft bei Regen gefahren. Aber ich schalte besser das Licht an.

Kobieta: Ja, das ist eine sehr gute Idee. Bitte fahren Sie dort links in die nächste Straße. Etwa 500 Meter weiter ist ein Parkplatz. Bitte parken Sie dort rückwärts ein und dann bekommen Sie schon Ihren Führerschein.

nach: www.frag-den-fahrlehrer.de

Tekst 3.

Mężczyzna: Frau Miller, ja?

Kobieta: Ja. Ich möchte zum Königshof, bitte.

Mężczyzna: Zum Hotel Königshof oder zum Restaurant Königshof?

Kobieta: Zum Hotel Königshof.

Mężczyzna: Dann fahre ich über die Theaterbrücke.

Kobieta: Wäre es nicht vielleicht schneller über die Blumenstraße? Auf der Theaterbrücke gibt es oft Staus.

Mężczyzna: Richtig, es ist ja schon vier, da kommen viele Leute von der Arbeit nach Hause zurück. Dann fahre ich also die Blumenstraße.

Kobieta: Danke. … Können Sie bitte die Klimaanlage etwas kälter einstellen? Es ist so heiß!

Mężczyzna: Ja, kein Problem.

nach: www.dw.com

Tekst 4.

Kobieta:

Wer hat den Telefonapparat erfunden? An welchem Pol leben Pinguine? Wissen Sie die Antworten auf diese und ähnliche Fragen? Hören Sie unsere Radiosendung von Montag bis Freitag um 07:30 Uhr. Ihr Smartphone sollten Sie immer dabei haben, denn jeden Tag rufen wir drei Zuhörer an. Auch Sie können unser Quiz gewinnen! Beantworten Sie sechs Fragen in 49 Sekunden und gewinnen Sie für jede richtige Antwort 100 Euro! Aber Achtung: Für jede falsche oder nicht abgegebene Antwort verlieren Sie 100 Euro. Bewerben Sie sich jetzt für unser Quiz über das Formular auf unserer Internetseite!

nach: www.ndr.de

Tekst 5.

Mężczyzna: Frau Miller, wie wir gerade gehört haben, ist die Mülltrennung für viele unserer Zuhörer sehr kompliziert. Das beweist auch die Mail von Markus Bramstein aus Hamburg. Er fragt nämlich, wo man Briefumschläge mit Plastikfenstern einwerfen soll. In den gelben Sack oder in die blaue Tonne?

Kobieta: Zwar darf man Briefumschläge mit einem Kunststoffanteil grundsätzlich auch ins Altpapier werfen. Man kann aber Rohstoffe besser recyceln, wenn man sie nach einzelnen Materialien trennt. Plastik und Papier sollen wir also trennen.

nach: www.zeit.de